



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1922

55 (2.2.1922) Mittag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-201715](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-201715)

Mannheimer General-Anzeiger

Badische Neueste Nachrichten

Bezugspreise: In Mannheim und Umgebung monatlich für ein Haus gebucht Mark 22.—, durch die Post bezogen vierteljährlich Mark 45.—, halbjährlich Nummer 17500 Karlsruhe in Baden und Nummer 0117 Ludwigsbad am Rhein, Hauptgeschäftsstelle L. & S. Geschäfts-Redaktions-Adressen: Waldhofstraße Nummer 6, Fernsprecher Nummer 7940, 7941, 7942, 7943, 7944, 7945. Telegramm-Adresse: General-Anzeiger Mannheim. Erscheint wöchentlich zwölfmal.

Anzeigenpreise: Die kleine Zeile M. 4.—, gew. M. 5.—, Stellungsliste u. Sam. -Aus. 20%, Nachl. 10%, Restant M. 18.—, Annahmefrist: Mittwoch vorm. 6 1/2 Uhr, Abendl. 10 Uhr, 7 1/2 Uhr. Für Anzeigen an bestimmt. Tagen, Stellen u. Anzeigen u. keine Verantwort. über. Höhere Gewalt, Streiks, Betriebsstörungen usw. berechnen zu sein. Ersparnisse 1. ausgef. oder beschränkte Ausgaben oder für verspätete Aufnahme von Anzeigen. Aufträge durch Fernsprecher ohne Gewähr.

Beilagen: Der Sport vom Sonntag. — Aus der Welt der Technik. — Gesetz und Recht. — Mannheimer Frauen-Zeitung. — Mannheimer Musik-Zeitung. — Bildung und Unterhaltung.

Rathenau.

Der Angriff der äußersten Rechten.

Die äußerste Rechte unternimmt einen äußerst scharfen Angriff gegen den neu ernannten Außenminister Rathenau. Die Deutschösterreichischen telegraphischen einen Einspruch an Oberst und wägen eine oft herumgereichte, ebenso oft bestrittene Aeußerung Rathenaus auf: Zu Kriegsbeginn soll er gesagt haben, die Weltgeschichte hätte ihren Sinn verloren, wenn Deutschland siegen würde. Die „Kreuzzeitung“ nimmt gleichfalls dieses angebliche Rathenau-Wort auf und meint, daß ein solcher Mann zur Führung der außenpolitischen Geschäfte des deutschen Volkes berufen sei, das sei ein bedauerliches Zeichen unseres politischen Tiefstandes. Die „Deutsche Tageszeitung“ sagt, die Berufung Rathenaus sei eine Unterbrechung der Erfüllungs- und Unterwerfungspolitik. Es wird wohl noch schärfer aus diesem Wetterwinkel blasen. Vielleicht ist der äußersten Rechten die Vertretung Rathenaus, des „geistigen Inspirators Wirths“, mit dem Auswärtigen ein agitatorisch gar nicht einmal unangenehm. Sie mag hoffen, daß die Berufung dieses Mannes die etwas schlaffe gewordenen Segel der Opposition aufs neue blähe. Und sie wird in ihren Angriffen vermutlich sehr rücksichtslos und strupplos verfahren.

Unbehagen in der Deutschen Volkspartei und in der Demokratischen Partei.

Hat die äußerste Rechte vielleicht unter dem Gesichtspunkt der Agitation die Berufung Dr. Rathenaus nicht mit großer Kümmernis ausgenommen, so ist man im Lager der Deutschen Volkspartei und auf dem rechten Flügel der Demokraten ernstlich bedrückt. Rathenau ist für diese Gruppe eine ungeheuer schwere Belastung des Gedankens der großen Koalition. Die Reichstagsfraktion der Deutschen Volkspartei wird kaum im Zweifel darüber sein, daß es ihr in den Reihen der eigenen Partei außerordentlich verdacht werden würde, wenn sie Rathenau ohne weiteres „schlucken“ wollte. Der Versuch, die Deutsche Volkspartei in das inner- und äußerpolitische System Rathenau hineinzuzwingen, hat die Sympathien dieser Partei für die große Koalition nicht gemehrt. Rathenau soll nach der „Deutschen Allgemeinen Ztg.“ angeblich sehr kategorisch gefordert haben. Sein Reichstagsredner, Herr Wirth, soll in den Verhandlungen, die er am Dienstag nachmittag kurz vor Rathenaus Ernennung mit Mitgliedern der Deutschen Volkspartei hatte, mehrfach erklärt haben, Herr Rathenau wüßte nicht, was er in dem Ernennung zum Außenminister bis zum Mittwoch Mittag, vormittags 10 Uhr, Rathenau löst aufs entschiedenste bestritten, ein solches Verlangen gestellt zu haben. Die Angelegenheit wird sich ja zweifelsfrei feststellen lassen. Jedenfalls vertragen sich die überstürzte Berufung Dr. Rathenaus und Koalitionsverhandlungen mit der Deutschen Volkspartei schlecht miteinander. Die Deutsche Volkspartei wird sich diese große Koalition nicht so gedacht haben, daß sie sich einfach in ein linksdemokratisches System Wirth-Rathenau einzuweisen hätte. Sie wollte Ausgleich und damit inneren Frieden. Dr. Wirth und Rathenau wollen schärfste Unterbrechung des rein demokratischen Systems nach innen wie nach außen.

Ist die Deutsche Volkspartei vor den Kopf gestoßen, so sind die Demokraten in Verlegenheit. Ein Teil möchte ganz gerne aus innerster Gesinnungsverwandtschaft in das System Rathenau eingehen, ein anderer sieht die Dinge mehr wie die Deutsche Volkspartei an. Und so harret die Partei bewegungslos und wartet, wohin die Würfel fallen, wohin das Glück oder Unglück sie wirft.

Und die Verhandlungen über die große Koalition sind also auf dem toten Punkt. Vor Mitte nächster Woche sei nichts zu erwarten, hört man. Herr Wirth behauptet, er erstrebe nach wie vor die große Koalition; wie er sie ausläßt, möchten wir mit einem berühmten gewordenen Worte seines Amisorgängers Dr. Wiedaehls sagen. Man sucht der Deutschen Volkspartei zuzureden, sie werde doch nicht unerschütterlich sein.

Die überstürzte Bekreuzung Rathenaus mit der Leitung der auswärtigen Politik, in der gerade Dr. Stresemann ganz andersgerichtete Ziele verfolgen dürfte als Rathenau, hat die Deutsche Volkspartei, die sich schon so unendlich weit auf dem Weg der großen Koalition vorgewagt hatte, in eine sehr peinliche Lage gebracht. Wir sehen noch nicht recht, wie sie sich herauswindeln könnte.

Große Koalition mit Rathenau — ein Opfer festerer Überzeugungen, Rückzug von der großen Koalition — ein Schritt von sehr unangenehmen Folgen für ihre innere Verfassung, für ihren Kredit, für das Verhältnis der Wähler zur Leitung.

War es vielleicht die Absicht, mit der Berufung Dr. Rathenaus ohne vorhergehende Verständigung mit der Deutschen Volkspartei dieser innere Verlegenheiten zu bereiten?

Rathenau und Stinnes.

Ein sehr dunkles Kapitel. Dunkel, weil man so wenig über das Verhältnis weiß, in dem die beiden Männer zueinander stehen, der Westfale Stinnes und Walter Rathenau. Dunkel, weil das, was bekannt wird, sehr unerfreulicher Natur ist. Intrigen schlimmster Art scheinen zu spielen. Der Reichstagsabgeordnete Zapf hat Mitteilungen darüber gemacht, daß die Versuche von Stinnes, bessere Beziehungen zu England herzustellen, die Versuche, englische und deutsche Parlamentarier in Holland zusammenzubringen, vereitelt worden sind. Und die Fäden dieser Intrigen laufen in die Reichstagskanzlei — widersprochen hat die angeklagte Reichstagskanzlei nicht.

Heute ein neuer Fall. Die Frankfurter Zeitung, die bekanntlich zu den ergebenen Streikern von Rathenau gehört, ließ sich aus London melden, Herr Stinnes hätte seinerzeit bei seinem Londoner Aufenthalt vorgeschlagen, er und seine Freunde wollten die deutschen Bahnen vom

Reich in Privatbesitz übernehmen. Dann sollte England dem Deutschen Reich gegen Verpfändung der Bahnen die am 15. Februar fällige Summe von 500 Mill. Goldmark zur Verfügung stellen. Das Blatt von Stinnes, die Deutsche Allgemeine Zeitung, wird einmal sehr deutlich, sie erklärt die ganze Geschichte von Anfang bis zu Ende für erlogen. Der Gegenspieler von Rathenau sollte durch diese Lüge in der Achtung seiner Mitbürger endgültig herabgesetzt werden. Stinnes schweigt. Je geschäftiger die um Rathenau sind, den Ruhm und die Großtaten ihres Helden zu künden, um so stiller und sachlicher ist Stinnes. Wartet er seine Zeit ab? Denkt er, das System Rathenau wird sich ohne Gegenarbeit erledigen?

Was aber ist wohl der tiefste Grund dieses Gegensatzes? Wenn wir recht sehen, ragt er über Persönliches weit hinaus. Es sind Gegensätze der politischen Weltanschauung. Wenn wir recht sehen, so geben die großen wirtschaftlichen Pläne von Stinnes, vor allem seine Pläne des russischen Wiederaufbaues dahin, Deutschland wieder selbständige politische Macht zurückzugewinnen. Der Arzis um Rathenau hat nicht so großen Ehrgeiz, er fürchtet von solcher Zielsetzung Gefahren und will Deutschland so enge halten, so bescheiden auftreten lassen, daß Frankreich gnädig bleibt und England nicht verstimmt wird. Dr. Rathenau will vielleicht Deutschland als minder beteiligten Junior-Partner der englischen Weltfirma erscheinen lassen, Stinnes wollte Deutschland gleichberechtigt mit England am Wiederaufbau des Ostens beteiligen. Dort das Gefühl unabänderlicher, gott-

gemachter Abhängigkeit von den Westmächten, hier der Wille, sich mit Hilfe Englands wieder zu politischer Selbstständigkeit und Macht zu erheben. Als Dr. Rathenau nach Stinnes seinen Londoner Besuch gemacht hatte, schrieb L'Europe Nouvelle: „Es ist ein böser Traum, ja — und die Engländer sind daraus erwacht: durch Stinnes' leuchtende Truggebilde hindurch sehen sie die hundertsöpfige Hydra des Alldeutchtums; sie fühlten den Sturmwind des deutschen Hegemoniewillens.“ Das ist die westliche Formulierung des selbstverständlichen Willens Deutschlands, sich wieder zu einer politischen Macht zu erheben. Ein Träger dieses Willens ist Stinnes. Rathenau hält Versuch und Ziel für gewagt und unmöglich.

Die günstige Beurteilung im Ausland.

Im Ausland hat Rathenau eine gute Aufnahme gefunden. Den Franzosen ist der Mann guten Willens, bleibe er das, werde Frankreich ihn mit allen Kräften unterstützen. Auch in England wird er sehr begrüßt, als der Vertreter einer Politik der Annäherung an Frankreich. Was wir über das Verhältnis von Rathenau und Stinnes gesagt haben, macht es selbstverständlich, daß das Ausland ihn mit Wärme aufnimmt. Er ist das Deutschland, das sich gut und still in die europäischen Pläne der Westmächte einfügt. Möglich, daß heute keine andere Politik gemacht werden kann, als die Rathenaus. Aber die von Stinnes darf nicht aus den Augen verloren werden. Hat Deutschland noch Lebenskraft und Lebenswillen, wird ihr die Zukunft gehören.

Nach Verkündigung des Streiks.

Mißerfolg der Reichsgewerkschaft?

BB. Berlin, 1. Febr. Wie das Reichsverkehrsministerium mitteilt, hat das scheinungswidrige Vorgehen der Reichsgewerkschaft, wie bisher bekannt geworden, die Stellung der Reichsgewerkschaft eher erschüttert und es ist fraglich, inwieweit der Streikproklamation Folge geleistet werden wird. Die Reichsbahn traf alle Maßnahmen, um den lebenswichtigen Verkehr durchzuführen. Besonders wird auf die Beförderung von Lebensmitteln, Kohlen und Zeitungsdruckpapier Rücksicht genommen.

Die Lage.

(Von unserem Berliner Büro.)

□ Berlin, 2. Februar.

Bei Mitternacht war auf den Berliner Bahnhöfen von einem Streik nichts zu bemerken. Dann hatte es auf den nach Osten führenden Bahnhöfen doch angefangen. Der Personenzug Berlin-Schneidemühl, der Berlin um 11.17 verläßt, konnte nicht abfahren, da das Lokomotivführerpersonal in Grünwald den Dienst verweigert hatte. Ähnlich ist es in Strehlau-Rummelsburg und Niederschöneweide gewesen. Der Anhalter u. der Potsdamer Bahnhof waren auch in der zweiten Morgenstunde von dem Streik nicht betroffen. Die aus- u. einlaufenden Züge werden scheinbar abgefertigt. Nach wie vor glaubt man, daß nur ein kleiner Teil der Beamten der Streikaufrufung folgen wird. Man erzählt sich auch, die Stellung des Vorstandes der Reichsgewerkschaft sei erschüttert. Die Gerüchte, daß der Aktionsausschuß verhaftet worden sei, scheinen sich nicht zu bestätigen.

Die Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner hat sich gestern gegen die Streikbeteiligung wohl aber für das Streikrecht der Beamten ausgesprochen. Aber es ist doch wohl so: Die Beamten haben eine Anzahl staatl. Rechte, denen steht die Pflicht gegenüber, den Staat zu stützen, nicht ihn mit Anarchie zu bedrohen.

Die christliche Gewerkschaft deutscher Eisenbahner und Staatsbediensteter erläßt eine Erklärung, wonach der Transport von lebenswichtigen Gütern keine Streikbrecherarbeit sei.

Meldungen, die die Berliner Blätter aus dem Reich erhalten, zeigen, daß dort erfreulich wenig Stimmung für den Streik vorhanden ist, sogar im roten Sachsen und in Mitteldeutschland, das seit 1848 der Herd aller Revolutionen und Revolutionen ist.

Die Lage im Eisenbahndirektionsbezirk Kassel ist ruhig. In Braunschweig rechnet man damit, daß es trotz des Streikbeschlusses noch zu einer Einigung kommt. Die Stimmung im halle'schen Bezirk ist uneinheitlich. In Hamburg ist die Stimmung der Eisenbahner mit Ausnahme der Bürobeamtengruppe im allgemeinen für den Streik. In den Reihen des Mecklenburgischen Betriebspersonals macht sich Widerstand gegen die Berliner Parole geltend.

Wie die Blätter melden, ist für heute immerhin mit einer vorläufigen Einschränkung des Fern- und Vorortverkehrs zu rechnen. Die neuen Lokomotivführer müssen erst streckenkundig, d. h. mit der Lage der Signale und Stellwerke auf der von ihnen zu befahrenden Linie vollkommen vertraut gemacht werden. Diese Information kann bis zu einem Tage dauern. Im allgemeinen ist man jedoch der Ansicht, daß spätestens bis heute abend eine umfangreiche Wiederaufnahme der Verkehrs erfolgen kann. Die eigentlichen Herde der Streikbewegung werden, soweit sich bisher übersehen läßt, Teile Nord- und Westdeutschlands mit Ausnahme des besetzten Gebietes und Sachsen sein. Aber auch in diesen Gebieten ist die Stimmung der Beamten uneinheitlich und ungeklärt. Berührend sollte auf einen Teil der Eisenbahner der Beschluß des Beamtenausschusses des Reichstags über die Gewährung von Wirtschaftsbeihilfen gewirkt haben.

Einmischung der Kommunisten.

Berlin, 2. Febr. (Priv.-Tel.) Die Zentrale der Kommunistischen Partei hat laut „Rote Fahne“ an den Vorstand der beiden sozialistischen Parteien und den allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbund ein Schreiben gerichtet, in dem sie unter Hinweis auf die Verordnung der Reichsregierung vom 1. Februar, die sie als ungesetzlich bezeichnet, die genannten Körperschaften ersucht, um die Regierung zu zurechtzufügen, um die Regierung zu zurechtzufügen, um die Regierung zu zurechtzufügen. Wie die „Rote Fahne“ weiter meldet hat der Kommunist Abg. Reyer im preussischen Landtag den Antrag eingereicht, das Staatsministerium aufzufordern, sofort bei der Reichsregierung die Aufhebung der verfassungswidrigen Ausnahmeverordnung des Reichspräsidenten vom 1. Februar zu verlangen.

Gewerkschaft deutscher Eisenbahner Ablehnung des Streikes.

BB. Berlin, 1. Febr. Der Hauptvorstand der Gewerkschaft deutscher Eisenbahner und Staatsbediensteten hat folgende Entscheidung angenommen: Die Reichsgewerkschaft hat den Eisenbahnbeamtenstreik proklamiert. Sie hat es vermieden, sich mit den übrigen großen Organisationen der Eisenbahner in Verbindung zu setzen und dadurch auf die Einheitsfront verzichtet. Damit ist dieser Bewegung von vornherein jede Möglichkeit des durchschlagenden Erfolges genommen, umso mehr als große Gruppen der Reichsgewerkschaft öffentlich gegen den Streik Stellung nehmen und das Vorgehen der Reichsgewerkschaft als „Karrenpoststreik“ bezeichnen.

Entgegen allen gewerkschaftlichen Grundfäden

wurde der Streikbeschuß mit 20 gegen 15 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung beschlossen, läßt also die erforderliche Zweidrittel-Mehrheit vermissen. Im eigentlichen geschäftsführenden Vorstand der Reichsgewerkschaft ist das Stimmenverhältnis sogar 4:4. Das unbefriedigende Ergebnis der letzten Januarverhandlungen zusammen mit den ungenügenden früheren Maßnahmen von Verwaltung, Regierung und Reichstag gegenüber der Notlage der Beamten und Arbeiter hat eine tiefgehende Unzufriedenheit unter einem großen Teil der Beamtenschaft und unter den Arbeitern hervorgerufen. Deshalb hat die Gewerkschaft deutscher Eisenbahner und Staatsbediensteten gemeinsam mit ihrer Spitzenorganisation, dem Gesamtverband deutscher Beamten- und Angestelltenvereine (D.G.B.) erneut sofortige Verhandlungen mit der Regierung angeknüpft.

Diese Verhandlungen sind heute zu einem vorläufigen Abschluß

gekommen. Ihre Ergebnisse beziehen sich in der Hauptsache auf die Lebensunterstützung der Beamten und Arbeiter, deren schnellste Auszahlung gesichert ist, auf die sofortige Gewährung einer Rangkonzulage, auf die sofortige Zulage rechtlicher diätarischer Bezüge usw.

Die Lage des deutschen Volkes ist z. Zt. die allerernsteste. Die Konferenz von Genua steht vor der Tür, von der Deutschland wenn auch nicht die Revision des Vertrages von Versailles, so doch immerhin eine wesentliche Erleichterung der Lage erhofft. Angesichts dieser Umstände lehnt der große Vorstand der Gewerkschaft deutscher Eisenbahner u. Staatsbediensteten den Eisenbahnerstreik der Reichsgewerkschaft ab, vielmehr hat jedes Mitglied der Gewerkschaft deutscher Eisenbahner nach wie vor seinen Dienst auszuüben. Wer dabei seinen streikenden Kollegen nicht in den Rücken fallen will, möge bedenken, daß das Fahren von lebenswichtigen Gütern keine Streikarbeit ist. Der Transport von Lebensmitteln, Milch und Kohlen ebenso wie der notwendige Berufsverkehr muß gesichert werden. Das Elend in den Großstädten, das Siechtum der Kinder, die Ger-

Die neue Steuergesetzgebung.

Im ausgezeichnet besuchten Politischen Seminar der Deutschen Volkspartei verbreitete sich dieser Tage Herr Finanzrat a. D. Landfried in vorzüglicher Weise über die wichtigsten Bestimmungen der neuen Steuergesetzgebung.

- I. Im allgemeinen ist zu beachten:
1. Am 1. Januar 1922 sind die neuen Vorschriften über die Einkommensteuer vom Arbeitslohn in Kraft getreten.
2. Die Ermäßigungen betragen für das Jahr: 240 Mark für den Steuerpflichtigen, 240 Mark für die Ehefrau...
II. Ueber Einzelheiten ist zu sagen:
1. Abrundung: Die Bestimmung über die Abrundung des einzubehaltenden Betrags erläßt der Reichsminister der Finanzen...
2. Arbeitnehmer (Krankheit): Bei regelmäßiger Beschäftigung bei einem Arbeitgeber ist für eine Lohnperiode die volle Ermäßigung zu gewähren...
3. Steuerbuch: Ausstellen mehrerer Steuerbücher. Die Gemeindebehörde kann einem Arbeitnehmer...
4. Unrichtige Eintragung: Eintragungen der Gemeindebehörde in die Steuerbücher...
5. Berücksichtigung mittelbarer Angehöriger: Will der Arbeitnehmer die für minderjährige Kinder vorgesehene Ermäßigung auch für mittelbare Angehörige in Anspruch nehmen...
6. Veränderung des Familienstandes: Hat sich der Familienstand seit dem 20. Oktober 1921 vergrößert, so wird diese Änderung im Jahre 1922 nur berücksichtigt...
7. Werbungskosten: Wenn die Werbungskosten des Arbeitnehmers den Betrag von 5400 Mk. um mindestens 450 Mk. übersteigen, so kann der Arbeitnehmer die Erhöhung des im Steuerbuch festgesetzten Betrages beim Finanzamt beantragen...
8. Ueberwachung des Steuerabzugs: Das Finanzamt überwacht die ordnungsmäßige Durchführung des Steuerabzugs.

Handhabung des Steuerabzugsverfahrens in den Betriebsstätten (auch Haushaltungen mit Lohnangehörigen).
3. Naturallohn: Der Wert des Naturallohnes ist bis auf weiteres wie folgt festgesetzt worden: Für männliche Arbeiter täglich: 7 Mk. ohne Wohnung, 8 Mk. mit Wohnung. Für männliche Arbeiter unter 17 Jahren und weibliche Arbeiter: 5 Mk. mit Wohnung, 6 Mk. ohne Wohnung.

Die südwestdeutsche Industrie-Ausstellung in Ludwigshafen.

Ludwigshafen a. Rh., 1. Febr. Heute nachmittag fand eine Sitzung von geladenen Gästen aus Handel und Industrie statt, um sich über die Größe und Umfang der geplanten Ausstellung zu orientieren. Regierungspräsident von Chlingenpersperg wohnte mit noch anderen Referenten der Regierung der Sitzung bei.

Zweck der Ausstellung ist die Aufklärung und die Belehrung der Brennstoffverbraucher über die wirtschaftliche Erzeugung und Bewertung der Wärme. Dementsprechend wird besonderer Wert auf die möglichst vollkommene wärmeökonomische Durchbildung der Ausstellungsgegenstände und auf möglichst zweckmäßige im Gebrauch gelegt.

- Die Ausstellung wird folgende Fachgruppen aufweisen:
1. Brennstoff und Energieerzeugung, 2. Brennstoffkunde, 3. Wärmelehre, Feuerungslehre und Wärmehaushalt, 4. Wärmewirtschaft im Haushalt, 5. Wärmewirtschaft im Gewerbe und 6. Wärmewirtschaft in der Industrie.
Gruppen 1: Die statistische Ausstellung wird in ihrem ersten Teil sich mit den Energiequellen des Landes und ihrem Ausnutzungsgrad befassen...
Gruppen 2: Die Brennstoffkunde wird in möglichst lückenloser Reihe die im Lande verwendeten Brennstoffe zeigen...
Gruppen 3: In dieser wärmeökonomischen Gruppe sollen die Erkenntnisse der Feuerungslehre und der Wärmelehre zur Darstellung gebracht werden...
Gruppen 4: Die Gruppe Wärmewirtschaft im Haushalt mit ihren Untergruppen: Kachelöfen und Kachelherde, eiserne Öfen und eiserne Herde, Zentralheizung, Warmwasserbereitung, Heiz- und Kochanlagen...
Gruppen 5: Die Gruppe 5 bezieht sich in Ungenauer Weise mit den Feuerungsanlagen des Gewerbes...
Gruppen 6: Die Gruppe 6: Die Gruppe Wärmewirtschaft in der Industrie soll den wärmeökonomischen Bau und richtigen Betrieb der Anlagen der Kraft- und Wärmeerzeugung in industriellen Betrieben zeigen.

Wirtschaftliche Fragen.

Holzarbeiterbewegung in Weinheim.

Weinheim, 1. Febr. Nachdem mit dem heutigen Tage die Aussperrung der Holzarbeiter als beendet erklärt worden ist, sind heute die Arbeitnehmer im hiesigen Holzgewerbe ihrerseits unter Aufstellung neuer Forderungen in den Streik getreten. Die in dem Verband der Holzindustrie organisierten hiesigen Betriebe liegen demzufolge weiter still.

Städtische Nachrichten.

Die Einkommensverhältnisse der Angestellten der Oberrheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Wie im vergangenen Jahre, so wird uns geschrieben, die Stadt Mannheim die D.O.B.-Bahnen käuflich erwarb, hat sich dem bürgerlichen Staat gegenüber verpflichtet, die Bahnen derart weiter zu führen, daß etwaige Verluste von der Stadt getragen werden.

Die Personen- und Gültertarife sind vom 1. November 1921 bis 1. Februar 1922 um über das Doppelte erhöht worden, jedoch nun bestimmt annehmen darf, daß sich die Einnahmen derartig gebildet, daß wenn man das heutige Defizit außer Acht läßt, bis zum 1. April 1922 von einem Verlust im wirklichen Sinne keine Rede mehr sein kann.



Mukirool besichtigt schnell, sicher und schmerzlos Hühneraugen. Hornhaut, Schwielen, Warzen. In Apotheken & Drogerien erhältlich.

E 168

Unsere Brüder- und Schwestergestirne im Planetenreich.

Astronomische Blaudruckerei von Obercollektor Ad. Wang, Heidelberg.
In der Mitte des Tempels der Planeten, sagt Kopernikus, der große deutsche Reformator der Astronomie, hat der Schöpfer die riesenartige Sonne ausgehängt, um sie alle würdig und zweckmäßig zu erleuchten und zu erwärmen.
Merkur ist der Sonne am nächsten und umkreist sie in rund drei Monaten. Aus der Erde könnte man etwa 20 Merkurgelbe sehen.

in 24 1/2 Stunden um sich selbst. Obwohl seine Größe nur ein Sechstel von jener der Erde beträgt, ist er doch der interessanteste Planet; denn er zeigt uns Besonderes auf seiner Oberfläche.
Auf dieser bemerkt man zur Zeit der größten Nähe des Mars helle und dunkle Flecken; die ersteren deuten die Beobachter gewöhnlich als Land, die letzteren als Wasserflächen. Ferner bemerkt man an den Polen weiße Kappe, die abnimmt, wenn der betreffende Pol Sommer hat und im Winter derselben wieder zunehmen.

Die kleinen Planeten bewegen sich im allgemeinen zwischen der Mars- und Jupiterbahn um die Sonne. Sie haben einen Durchmesser von etwa 10 bis 50 Kilometern, gingen also alle beinahe in die hohle Hand.
Der von Wirt 1898 entdeckte Ceres kommt der Erde am nächsten und hat eine Entfernung direkt gemessen werden kann und daraus die Größenverhältnisse des ganzen Planetensystems mit äußerster Genauigkeit festgestellt werden können.

Jupiter, der König unter den Planeten, ist rund 1300mal so groß und 5mal so weit von der Sonne entfernt als die Erde. Braucht also 12 Jahre zu einem Umlauf um die Sonne. Er dreht sich schon in rund 10 Stunden um sich selbst und ist daher stark abgeplattet.

ist stark bewaldet; namentlich zu beiden Seiten des Äquators ziehen zwei starke Wolkenbänder hin. Wahrscheinlich befreit der Kern Jupiter noch eine sehr hohe Temperatur, während seine Gashülle schon abgekühlt ist.
Jupiter hat 9 Monde. Die zahlreichen Vertiefungen der Jupitermonde werden zum voraus auf die Saturne genau berechnet und dienen so den Schiffen durch die Bestimmung der östlichen und westlichen Länge als sicherer Wegweiser über den weiten Ozean.

Saturn ist über 700 mal so groß als die Erde und dreht sich in rund 10 Stunden um seine Achse. Die Jupiter, so ist auch Saturn stark abgeplattet und von wolkenhellen Gebilden (Streifen und Flecken) umgeben.
Ob Saturn und die anderen Planeten zur Zeit bewohnbar sind, wissen wir nicht, wohl aber, daß ihre Zeit hierfür entweder schon da war oder einmal kommen dürfte; denn die Natur nicht alles auf das äußerste aus; sie läßt nicht zweiflos ganze Welten leer laufen, und wie die Naturgeschichte, so gelten gewiß auch die Gesetze des Lebens durch das ganze Weltall!

Uranus ist 60mal so groß als die Erde und 20mal so weit von der Sonne entfernt als diese. Ein Umlauf um die Sonne dauert 84 Erdjahre. Ein Reich könnte also dort höchstens einmal seinen Geburtstag feiern. Uranus besitzt vier Monde.

Neptun ist 50mal so groß als die Erde, 30mal so weit von der Sonne entfernt und umkreist sie erst in 165 Jahren. Er wird von einem Monde begleitet. Er scheint, wie auch Uranus, von einer dichten Atmosphäre umgeben zu sein.

Das Tierkreis- (oder Zodiacallicht) stellt einen matigen Lichtkegel dar. Es ist am besten im Januar und Februar 1 1/2 Stunden nach Untergang der Sonne am westlichen Horizont zu beobachten und steigt dann bis zu den Plejaden empor.
Es besteht wahrscheinlich aus einem Schwarm winziger, staubförmiger Körperchen, der die Sonne ständig in der Ebene der Erdbahn umkreist und das Licht der Sonne zurückwirft. Weniger wahrscheinlich ist die Annahme, daß die Erde selbst von einem Staubeisen wie der Saturn umgeben ist. In dem Tropen erpländert das Tierkreislicht prachtvoll.

Aus der Pfalz.

Ludwigsb. 1. Febr. Der Bezirkstag Ludwigsb. hat gestern seine alljährliche Hauptversammlung ab...

Ludwigsb. 1. Febr. Bekanntlich haben hier die Metzger in den letzten Tagen die Preise für Ochsen- und Rindfleisch um 4 Mark das Pfund erhöht...

Frankenthal. 31. Jan. Das Gewerbegericht Frankenthal hat heute neulich die Klage eines Arbeiters, der als Geschworener zum Schwurgericht Zweibrücken eingesetzt war...

Speyer. 31. Jan. Das Ministerium für soziale Fürsorge hat sich an die Krankenkassen und Versicherungsanstalten gewendet, um diese zur Verfügungstellung von Geldmitteln zur Förderung der Rehaufzucht zu veranlassen...

Zweibrücken. 30. Januar. Die Zahl der Ehescheidungen an den 4 Landgerichten der Pfalz hat in den letzten Jahren steigende Tendenz gezeigt...

protestantisch und 1 israelitisch. 58 katholische Männer wurden von protestantischen Frauen und 69 protestantische Männer von katholischen Frauen geschieden.

Sportliche Rundschau.

Hauptversammlung der Deutschen Radfahrer-Union.

Am Freitag abend nahm die Hauptversammlung der Deutschen Radfahrer-Union in Hannover mit der Sitzung der Bezirkskommission ihren Anfang...

Zur Wahl des Vorstands erbrachte das nachstehende Ergebnis: 1. Vorsitzender: Hildebrandt-Darmstadt, Stellvertretender: Schilling-Schlöhdorf...

Allgemeines.

Internationale Berliner Sportausstellung. Die in der Zeit vom 15. bis 30. April in Berlin geplante große Internationale Sportausstellung im Sportplatz, erweist sich als Ausläufer eines allgemeinen Interesses...

Reiter- u. Automobilrennen. Die in der Zeit vom 15. bis 30. April in Berlin geplante große Internationale Sportausstellung im Sportplatz...

Ein Raub-Delikatessen-Verbrechen. Herr S. in der Welcher von Lebensbürger, den Herrn von Weidinger an, das im Wald auf der Grenz...

Luftfahrt.

Ein neuer Flughafen in Leipzig. Das Leipziger Rathaus genehmigt die Anlage eines Flugplatzes auf dem hiesigen Anhaltersengelände am Seiferschloßengelände.

Tennen.

Veranlassung dreier Türgänge in Baden. Auf einer in Schwetzingen im oberrheinischen Gauen des Bergstr. Kreises, des hiesigen...

Wintersport. Der L. Teutsche Zweifelhiebverrein. Der Schützengilde der hiesigen Teutsche Zweifelhiebverrein...

Kampfbühne. Der Teutsche Fußballverein. Der Teutsche Fußballverein...

Athletik.

Kampfbühne. Der Teutsche Fußballverein. Der Teutsche Fußballverein...

Wintersport.

L. Teutsche Zweifelhiebverrein. Der Schützengilde der hiesigen Teutsche Zweifelhiebverrein...

Wintersport. Der Schützengilde der hiesigen Teutsche Zweifelhiebverrein...

Wintersport. Der Schützengilde der hiesigen Teutsche Zweifelhiebverrein...

Wintersport. Der Schützengilde der hiesigen Teutsche Zweifelhiebverrein...

MAGGI'S Suppen,

schmecken delikat, kurze Kochzeit! 516 Sorten: Erbs, Reis, Ochsenfleisch, Erbs mit Speck, Reis-Julienne, Grünkern, Pilz, Kartoffel usw. überall zu haben.

Statt Karten! Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel...

Zahrelange Zahnfleisch. Scharber Kräfte. Vernicklung. Übernimmt 5004 B 1, 3 F. H. Esch B 1, 3

Schneiderin. nimmt nach Kundsch. an, geht auch außer dem Hause. Tätowierungen. Anzug. Gelogenheitskaut. Herrenanzüge und ein Konfirmandenkleid...

Verkaufe. Existenz! Wascherei. Herren- u. Damen-Fahrrad. Büfett u. Theke. Kastanienholz. 1 Satz Billardkugeln. Haarnetze. Vögel. Hofhund. Kauf-Gesuche. Haus. Stößkarren. prech.Papagei.

Malergeschäft. Radiatoren. Delikatessen- od. ähnlich. Gebisse. Gebrauchter Lederkoffer. Miet-Gesuche. möbl. Zimmer. Zimmerteppich. Gebra. Kinder-Sitz- u. Liegewagen. Ziegen-, Hasen-, Kaninchen-, Rauchwaren-Felle. Rennrenn. Kaute Zahngebisse.

2 elegant möbl. Zimmer. Achtung! Hausbesitzer! ruhige angenehme Wohnung. Sonnige 4 Zimmer-Wohnung. Berlin-Friedenau gesucht. Wohnungstausch. Wohnungstausch. Gut möbliertes Schlaf- und Wohnzimmer. Weinrestaurant.

Offene Stellen

Für die Abteilung Hochkalkulation einer Mannheimer Maschinenfabrik

einige jüngere Beamte

gesucht. Nur bestempfohlene Herren, belohnte Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild unter J. W. 147 an die Geschäftsstelle des Blattes einzureichen. 1090

Buchhalter

in allen Buchhaltungsarbeiten durchaus perfekt, Bilanz- und abschließender, per sofort gesucht.

Angebote unter K. K. 100 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 1110

Feuerversicherung E. D. W., Transport Auto-Kasko

General-Agentur

für Kreis Mannheim gegen hohe Provisionen, Bürokollektionsbuch, Reisekosten etc. zu vergeben. Angebote von fachgewandten Herren unter K. J. 139 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 1108

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen gewissen Abrechner

für Ortsumgebung, Hochspannungs- u. Installationsarbeiten, der über gute Wasserkenntnis verfügen muß u. einen ähnlichen Stellen, möglichst selbständig, schon innegehabt haben soll.

Ferner 1102

einen jüngeren Herrn

zur Abrechnung einfacher Kontenarbeiten. Ausführliche Angebote mit Angabe frühesten Eintrittstermins unter K. C. 133 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

junger Mann

18 bis 25 Jahre, ebenfalls

Fräulein

17 bis 20 Jahre, möglichst branchenfähig. Angebote unter W. D. 43 an die Geschäftsstelle. 8727

Einkassierer

zum baldigen Eintritt. Angebote erbeten unter V. Z. 39 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Gesucht ein jüngerer Eisenkonstrukteur

für Eisenhochbau, mit guter Vorbildung und einiger Praxis zu möglichst sofortigem Eintritt.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Angabe des Eintrittstermins erbeten unter J. U. 145 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 1066

Damenputz! Pelzwaren!

Für obige Lager suchen wir zum baldigen Eintritt als

Einkäufer(in) und Abteilungsleiter(in)

zusätzlich, im Ein- und Verkauf verfahren, mit der Branche durch und durch vertraute Persönlichkeit (Mann oder Dame), die in lebhaften Detailgeschäften tätig gewesen sind.

Gef. ausführliche Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten

H. & C. Tietz, Chemnitz.

Altangesehene erste Metallhandelsfirma in Süddeutschland sucht äußerst tüchtige Herren

die in

CHEMIKALIEN

auf das Allerbeste bewandert sind.

Bewerben wollen sich nur solche Herren, welche sich zur selbständigen Leitung durch jahrelange Praxis befähigt fühlen.

Angebote, welche mit strengster Diskretion behandelt werden, unter J. Z. 150 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 1096

Gesucht Kaufmann

gelehrt, klug, erste Kraft, Disponent, welcher engl. u. franz. Korrespondenz beherrschen muß für größeres Fabrikgeschäft. Ausländ. Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild u. Zeugnisabschriften unter M. M. 584 an Max Hasenfeld & Vogler, Mannheim. 8731

Gewissenhafter unverheirateter Kontokorrent-Buchhalter

louis

jüng. gewandter Korrespondent

mit engl. und franz. Sprachkenntnissen zum möglichst sofortigen Eintritt für ein großes, größeres industrielles Unternehmen der Metallbranche gesucht. 1140

Angebote mit Lichtbild, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter K. O. 164 an die Geschäftsstelle des Bl. 8732

Wir suchen für die Material-Abrechnung einen jüngeren Buchhalter

aus der Elektr.-Branche zum möglichst sofortigen Eintritt. — Angebote mit Lichtbild, Gehaltsansprüchen, Lebenslauf und Zeugnisabschriften sind zu richten an

Pfalzwerke Aktiengesellschaft
Ludwigshafen a. Rh.
Brandstraße 15.

Wir suchen zum bald. Eintritt einen energischen Projekten - Ingenieur

zur selbständigen Projektierung von Hoch- u. Kraftanlagen, mit mehrl.jähriger Praxis. Energie, Strebefähigkeit und gewandte Herren mit guter Vorbildung wollen sich melden unter Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Eintrittstermins an:

Bergmann - Elektrizitäts - Werke, A. - G.
Ingenieur-Büro
Stuttgart, Friedrichstraße 4.

Eisenexport - Abteilungsleiter

möglichst bekannt mit den Abfahrtsverhältnissen im Orient, von Werksfirma gesucht. In Betracht kommt nur tüchtige Kraft, Eisenhändler, vertraut mit dem Handelsverkehr von Eisen, Blechen, Rohren usw., gewandt in der Korrespondenz und der ganzen Abwicklung der Geschäfte. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht. Gute Bezahlung, entwicklungs-fähige, dauernde Stellung. Angebote, die vertraulich behandelt werden, mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

Benetischer Eisenhandel m. b. H. München 2.
Postfach 109, Sekretariat 8253

Gesucht zum sofortigen Eintritt selbständige Monteur

für Ortsumgebung und Installation. Schriftl. Bewerbung mit Zeugnisabschriften an

Radiische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
Mannheim, M 7, 9. 1040

Zum sofortigen Eintritt suchen wir 2 Chauffeure

für Kraftwagen. Angebote erbeten an

Max Rothschild & Co. 1122

Tierbau - Techniker

mit prakt. Erfahrungen, firm in Projektierung und Kalkulation für sofort gesucht. Schriftl. Angebote mit Lebenslauf, genauer Ang. über berufliche Tätigkeit, Zeugnisabschr., Gehaltsanspr. u. Eintrittstermin an

Rheinische Hoch- u. Tierbau-Aktien - Gesellschaft Mannheim,
Augusta-Anlage 32. 1123

Gesucht Perfekte Stenotypistin

mit englischen Sprachkenntnissen, ferner

jüngere geübte Stenotypistin

zu baldigem Eintritt. 1144

Grünzweig & Hartmann G. m. b. H.
Korksteinfabrik
Ludwigshafen a. Rh., Humboldtstr. 1.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt, spätestens jedoch zum 1. April eine perfekte Stenotypistin.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild sind zu richten an

Pfalzwerke Aktiengesellschaft
Ludwigshafen a. Rh.
Brandstraße 15.

1. Verkäuferin

per sofort oder später gesucht. Ausführliche Angebote mit Bild und Zeugnis an

***8774**

Kaufhaus Woll
Neunkirchen (Saar).

Aushilfsverkäuferinnen

für

Leinen- u. Baumwollwaren

zum sofortigen Eintritt gesucht.

Es wollen sich nur branchenfähige Damen melden. 1118

Schmoller & Co.

Tücht. Stenotypistin

für technischen Briefwechsel gesucht. 1120

Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehalts-Anspruch erbeten

Friedrich Lux G. m. b. H.
Ludwigshafen a. Rh.

Erfahrener 527

Chauffeur

zum Eintritt per 15. Febr. gesucht.

Simon Loew
Weinhandlungsgesellschaft
Bad Dürkheim, Pfalz.

Wir suchen zum sofortigen oder baldigen Eintritt tüchtige erste Verkäuferinnen für die Abteilungen Wäsche Putz Gardinen

bei hohem Gehalt und dauernder Stellung. Angebote mit Bild und Zeugnis-Abschriften od. persönliche Vorstellung erwünscht.

S. Wronker & Co. Wirtl.
Ludwigshafen a. Rh.

Tüchtigen, nicht zu junges Alleinmädchen

das selbständig kochen kann, bei guter Behandlung und hohem Lohn in kleinen Haushalt (zwei alt. Geschwister) gesucht. Hilfe vorhanden.

Vorarbeiten mit Zeugnis zwischen 2-4 Uhr

Walther, D. G. 1
1 Treppe 517

Mädchen

für Küche und Haus ist gesucht. 84775

1. u. 2. Tr. hoch.

Frau oder Fräulein

zum Wäscheausbleichen gesucht. 8775

Mariafeldstr. 78, Metzgerpl.

Allein - Mädchen

das tüchtig kochen kann, per 1. März gesucht.

Kirchner
Wirtelstraße Nr. 6.
Ebenfalls wird eine

Putzfrau

benötigt. 825

Mädchen

für Küche und Haushalt bei hohem Lohn sofort gesucht.

Weinwirtschaft „zum Mohrenkopf“
P 2. 16. 833

Ordentl. Mädchen

in kleinen Haushalt mit guten Zeugnissen gesucht

Zattererstraße, 2.
J. Stod. tradis. 8751

Mehrere Mädchen

zwischen 15 u. 18 Jahren für leichte mechanische Arbeiten sowie braunes

fleißiges Mädchen

in gutem Haushalt sofort zu suchen. Zu melden

***8732 G 7. 26 3. St.**

Dienstmädchen

mit guten Zeugnissen, in Haushalt von 2 Personen, bei gutem Lohn gesucht.

Klaus 8755
Tollmühlstraße 28, part. I

Lehrmädchen

für Büro und Laden gesucht.

Schlatter
O 3. 2. 819

Lehrmädchen

zurückzuführen, bessere

Mädchen

zu suchen. Bungen teurer per 15. Febr. gesucht.

***8771 Zellerstr. 12, 3. St.**

Da einen einlach, Haus-
arbeit in der Rheinstraße
3 Personen (3 Erwachsene
und 2 Kinder) wird ein

besseres Mädchen

oder kinderlose Frau

als Stütze

der Hausfrau sofort ge-
sucht, welche auch alle
Hausarbeit verstehen.
Lohn Markt 200 — pro
Monat und Gehaltsre-
paraturen frei. Es wird
nur auf ein braves Altes
Fräulein oder Frau
reflektiert, denen an einer
lebensangenehmen Stellung
mit Familienanhang ge-
legen ist. Gef. Ang. u.
K. B. 183 an die Ge-
schäftsstelle erbeten. 511

Ordentliches Mädchen

sofort gesucht. 84766

Ordnung
K. B. 24. N. St.

Stellen-Gesuche

Für neunzehnjährigen Kaufmann

der Ende März seine Eltern in Stuttgarter Werk
beendet, wird Stellung in Fabrikbetrieb,
Speditionsfach oder Großhandels-
haus gesucht. Angebote unter W. P. 54 an die
Geschäftsstelle dieses Blattes. 84767

Junger Eisenbahn-Assistent

gelehrter Kaufmann, ledig, im Tarifwesen bewandert
sucht sich zu verändern. 8738

Im liebsten als Expedient. 8738

Zulieferer u. W. U. 50 an die Geschäftsstelle

Korrespondent

anpassungsfähig, der befähigt ist eine vielseitige
Korrespondenz zu führen und schnell zu erledigen,
erprobter Propagandist, bilingual, auch in allem
kaufm. Verwaltungsfachen und im Einkauf be-
wandert, sucht passenden Wirkungsbeiz. Gef. An-
gebote unter M. M. 565 an Ala Haasen-
stein & Vogler, Mannheim. 8253

Euche Stellung als Lagerverwalter

Registrierung oder ähnlich.
Posten, Kautions kann
bis RM. 35 000.— gestellt
werden. 84777

Angeb. unt. V. A. 92
an die Geschäftsstelle.

Fräulein

(19 J.) sucht Stellung per
sofort zur Bedienung
einer größeren Telefon-
zentrale oder Beliebig in
der Buchhaltung.

Angeb. u. X. Q. 82 an
die Geschäftsstelle. 8784

Jung. Kontorist und Stenotypist

mit guten Zeugnissen u.
Verfahren sucht Stellung
auf kaufmännisch.
Büro zum 15. ds. Wis.
oder 1. März ds. Js.
Angeb. unt. X. A. 65 an
die Geschäftsstelle. 8782

Servierfräulein

sucht Stellung, am
liebsten in kleinem Café,
per 15. Februar. 8745

Angeb. u. W. S. 37 an
die Geschäftsstelle

Vermischtes.

Theater-Abonnements

2. Parterre und 2. Rang
Witze abzugeben. 8780

Anfragen erbet. unter
W. E. 44 an die Ge-
schäftsstelle d. Bl.

Näherin

sucht nach Kunden außer
dem Hause. Zufrieden
unter W. X. 62 an die
Geschäftsstelle. 8786

Schneiderin

nimmt Kundenschaft
außer dem Hause an.
Zu schriftl. u. V. Y. 38 an
die Geschäftsstelle. 8710

Bessere Herren finden gut. Mittag- u. Abendtisch.

*8729 L 15. 3. St.

Nähmaschinen

reparieren - Kaufmann,
L 7. 8. Tel. 2493 821

Mitteilungen der Geschäftsstelle

Wir machen wiederholt darauf auf-
merksam, daß Quittungen über den
Bezug unseres Blattes nur dann gül-
tig sind, wenn diese von der
Geschäftsstelle ausgehelt sind. An-
dere Ausfertigungen sind unguiltig.

5367



MARKE SALAMANDER

für den WINTER

Jeder Salamander-Stiefel trägt als Kennzeichen MARKE und PREIS auf der Sohle.

P 5, 15/16, Heidelbergerstraße Mannheim Heidelbergerstraße, P 5, 15/16

National-Theater Mannheim.
Donnerstag, den 2. Februar 1922
40 27. Vorstellung außer Miet

Fidelio

Oper in zwei Akten von J. Sonnenlechner. Musik von Ludwig van Beethoven. Spielleitung: Eugen Oebtrich. Nach der Kerkuraene Leonore-Ouvertüre Nr. 3 in C-dur.

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien	Mathieu Frank
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung	Joschim Kromer
Florestan, ein Gefangener	Alfred Farbach
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	Minny Ruske-Leopold
Rocco, Kerkmeister	Wilhelm Fenin
Marzelline, seine Tochter	Irene Eden
Jacquino, Pflücker	Philipp Massalaky
Erster Staatsgefängener	Fritz Müller
Zweiter	Karl Zöllner

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Künstlertheater „Apollo“
Allabendlich 7 1/2 Uhr. 6254
Das große Programm des Humors

Städt. Konzerte im Rosengarten.
Sonntag, den 5. Februar 1922, abends 8 Uhr
im Nibelungensaal:

Abend-Unterhaltung.

Lia Leander . . . die kleine Tanzkünstlerin
Käte Andrae . . . die 11jährige „Primadonna“
Das Landhäuser-Männerquartett
Leitung E. Landhäuser.
Die Schattenspiel-Gruppe
Leitung A. Paschauer.
Das Orchester
Leitung L. Becker.
Soldaten-, Kinder- und Volkslieder. — Tänze. — Schattenspiele. — Heitere Musik.

Karten zu 6, 8 u. 9 Mk., dazu die Steuer, im Rosengarten und Verkehrsverein.

Kassentunden im Rosengarten täglich 11-1 und 1 1/2-4 Uhr, Sonntags 11-1 und (bei erhöhten Preisen) ab 3 Uhr bis Konzertbeginn. 50

Kein Wirtschaftsbetrieb.

Beck's Kaffee Friedrichshau, J 1, 3-4

gegenüber Kader.
Die bestbek. familiäre Unterhaltungsstätte.
Von was wird man sprechen?
Von dem Gastspiel Ellen Roszki, russische Hof-Opernsängerin. I. Auftreten heute Donnerstag 10 Uhr abends.
Ein aparter Kunstgenuss im Kaffeehaus. *nos

Finanzierungen

Liquidationen, Sanierungen

Badische Treuhandgesellschaft m. b. H.
Karlruhe, Ludwigplatz 11/12, Rindstraße 10.
Tel. 4602 Tel. 304



K. R.
Kabarett Rumpelkasper
Täglich abends 8 1/2 Uhr. Sonntags 4 u. 9 1/2 abends
Große Vorstellungen.

Künstlerspiele Café Karl Theodor

Ab heute das vorzügliche Kabarett-Programm!

Cosette Val
Vortragskünstlerin
Helene Schüler
die glänzende Humoristin
Max Laon
der elegante Sprecher
und Liedersänger zur Laute

La Melanitta

Orig. Spanische Verwandlungstänzerin
war überall Attraktion!

Ab heute mittag: **4-Uhr-Tee**
sowie das Beste

Original Jazz-Band-Orchester

Stimmung, Tanz, Humor
Neu für Mannheim!

Heute Donnerstag, 2. Februar, morgen Freitag, 3. Februar, jeweils abds. 8 Uhr. Versammlung im Rosengarten, Seminar- u. Oberlehrer z. D. G. Rümelin, Herrliberg-Zürich

Die Wiedergeburt des deutschen Volkes

aus der Anwendung der Grundsätze arisch-hellenischen Weltstums
1. Abend: „Ursprung, Wesen und Schlüssel der harmonischen Kultur Griechenlands“: Das griechische Ideal des Kalokagathia, Spartanische Körperpflege, Sinneserziehung und Charakterbildung, Genialität u. Originalität der Philosophie und Kunst Athens.
2. Abend: „Arisch-hellenische Universal-Religion“: Dionysische Mysterien u. Däphtisches Orakel, Orphiker und Pythagoriker, Griechische Kulte, Orisis u. Urchristentum. Der Amphiktyonenbund als Vorbild für die religiöse und staatliche Erneuerung des deutschen Volkes.
Karten zu M. 12,-, 9,-, 6,-, 4,- und Steuer bei Heckel, O 3, 10, Mannh. Musikhaus P 7, 14a und an der Abendkasse. 1145

Gewandte Schriftstellerin

liefert gegen gute Bezugsung erstklassige Reklamendrucke, auch Skizzen- und Novellen-Form sowie Verse. Angebote unter W. T. 36 an die Geschäftsstelle erh.

Das große italienische Filmwerk
„Christus“
Die Lebens- u. Leidensgeschichte Jesu Christi. Ein Mysterium in 6 Kapiteln. Aufgenommen an den hl. Stätten
Zwei für Jugendliche und Kinder. Ab Freitag:
Palast-Theater.

Kaufen Sie keine Schuhwaren
bevor sie sich über Preis u. Qualität bei uns überzeugt haben. Rechtsamtiger Ledereinkauf, eigene Fabrikation und 676

Verkauf aus erster Hand
sichert uns täglich neue u. dauernde Kundenschaft. Maßanfertigung von Hand auf Rahmen genügt in jed. Ausführung, innerh. 6-8 Tagen mit ganz mild Aufschlag.
Schuh-Fabrik Neudeck, S 5, 3. Tel. 8608

Einladung zur Jahres-Hauptversammlung
des Betrachtungskontors des Partikulierschiffer-Verbandes „Ius et Justitia“ e. V.
am Samstag, den 4. Februar 1922, nachmittags 3 1/2 Uhr im Hotel Prinz-Regent zu Duisburg.

- Tagesordnung:
1. Erstattung des Jahres- und Rechenschaftsberichtes
 2. Genehmigung des Jahresabschlusses und Entlastung des Vorstandes
 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Ueberschusses aus dem Geschäftsjahr 1921
 4. Wahl des geschäftsführenden Ausschusses
 5. Festsetzung des Beitrages nach § 6 Ziffer I der Satzungen
 6. Ernennung zweier Rechnungsrevisoren
 7. Beschlussfassung über die künftige Arbeitsweise und Aenderung der Satzungen
 8. Anträge der Mitglieder und Verschiedenes.
- Wir bitten um recht zahlreiches Erscheinen.
Der geschäftsführende Ausschuss.

Große Versteigerung!
Q 3, 4.
Am Freitag, den 3. Februar, nachmittags 2 1/2 Uhr veräußere ich Q 3, 4: 523
Möbel aller Art, eine Bade-Einrichtung, Gartenmöbel, Haus- und Küchengeräte, Kleiderkammer u. andere mehr. Übernahme jeden Polstermöbel oder Ware zum veräußern od. gegen dar.
H. Arnold
Auktionator und Taxator
O 3, 4, Tel. 6219.

Wilhelm Meyer
Q 5, 20/21. 521

Piano und Flügel
kann und repariert
*5704 Trost. J 7, 9.

Geldlotterie
Ziehung 10. Februar 1922
50 000
25 000
20 000
Los 3 M., Porto als Brief 2 Mals Drucksache 50 Pfg.
Liste u. Porto 1 M. 1,- empfiehlt 495
Lottarie-Belegnehmer
J. Störmer
Mannheim, 07, 11 u. alle Losgeschäfte
Kleider, Möbel
faul zu hochpreisigen
S. Kalmes, T 4, 18. So

Wir haben größere Mengen
Lesekoksgrieß
0-10 mm mit ca. 30 % Mehlstaubgehalt zu Mt. 400,- für 10 Tannen frei Wagon Mannheim abzugeben. Das Material kann auch zum Planieren von Böden oder Kullieren von Gruben verwendet werden. 1114
Heinrich Glock & m. b. H., Mannheim
Fernsprecher 1153 u. 1157.

Sung!
Prima Kernleder im Ausschnitt
in halbe Hüfte, Croppans, Sammfisch und Sammfischlein sowie Sammfischlein zum billigsten Preise.
J. Grimm, Augartenstr. 44.

Arbeitsvereinfachung
durch zeitgemäße Büro-Einrichtungen


Ratier-Einrichtungen
für alle Zwecke
Beratung auf Grund langjähriger Erfahrung
Otto Zickendracht
Fernruf Nr. 200 Mannheim 07, 5. Tel. 6200

Unterricht.
Engl. u. Französisch.
für Anfänger u. Fortgeschrittene. Eigene Methode. Einführung gratis. Anmeldung jederzeit in der D-E-F-Sprachschule O 6, 3. Tel. 2561
Töchter-Konferenzleiterin
ert. Anfänger gründl. Unterricht gegemäß Honorar. Angeb. u. W. A. 40 an die Geschäftsstelle. *8722
Fräulein sucht gut
Gründl. eines Geschäfte
40-50 Mille
bei guter Vergütung.
Angebote mit X. K. 88 an die Geschäftsstelle. 84793

Geldverkehr.
Beteiligung
mit ca. 20 Mille.
Wünsche mich an gutem Unternehmen tätig zu beteiligen oder sonst Vertrauensspolter zu übernehmen.
Angebote mit X. K. 74 an die Geschäftsstelle. 84772

Tätige Beteiligung
Junger Mann wünscht sich mit
50 000 Mk.
in betriebl. reellen Geschäft zu beteiligen. Offerten beizugeben, da bewandert. Zuzahl. unter X. K. 89 an die Geschäftsstelle.

Teilhaber-Kaufmann
Zweck Gründung sol. hochrentabl. Unternehmens. Interessentl. Vorkenntnisse nicht nötig. Mitarbeiter mit 50-70 Mille. große laufende Aufträge vorhanden.
Angebote unter X. P. 81 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Deutsche Teigwaren **Maccaroni** echte aus reinem Hartweizengrieß sowie aus feinstem Weizenmehl und Vollei hergestellte **Eiernudeln** **Ein Volks-Nahrungsmittel**
Wohlschmeckend und von hohem Nährwert. — Ueberall zu haben.
Großvertrieb durch Vereinigte Deutsche Teigwaren-Fabriken G. m. b. H. in Mannheim.